Falstaff nimmt die WeingÃ¼ter der Stars unter die Lupe â€“ BILD

ID: LCG21190 | 02.06.2021 | Kunde: Falstaff | Ressort: Chronik Ausland | Medieninformation

Das führende Magazin für kulinarischen Lifestyle stellt Weine von Kylie Minogue, Gordon Ramsay, John Malkovich und Co. auf den Prüfstand. Fazit: Viele Promi-Weine sind mehr als bloß Marketing!

Bilder zur Meldung in der Mediendatenbank

Wien (LCG) – Die Liste der Stars, die ihren eigenen Wein keltern oder vermarkten, wird immer länger. Grund genug für das führende Magazin für kulinarischen Lifestyle, einen prüfenden Blick auf die Weingüter der Stars zu werfen. Nach einer ausgedehnten Verkostung mit insgesamt knapp 90 Weinen kommen die Falstaff-Experten zu dem Fazit, dass es sich durchaus lohnen kann, Promi-Weine zu trinken. Denn nicht jeder Wein mit Starfaktor ist ein reines Marketingprodukt. Spitzenreiter der Starwein-Trophy sind mit **Francis Ford Coppola** und**Oliviero Toscani** zwei alte Hasen in der Weinszene. Bereits seit den 1970er-Jahren sind der Filmemacher und der Starfotograf mit Erfolg im Weinbusiness tätig: Mit jeweils 95 Falstaff-Punkten sind der legendäre „Inglenook Rubicon 2011" von Coppola und Toscanis „O.T. Toscana Rosso 2015" die großen Gewinner unter den Promi-Weinen. Mit 94 Falstaff-Punkten ist ihnen Star-Koch und Wein-Newcomer **Gordon Ramsay** mit seinem „Chardonnay Sonoma County Reserve 2018" jedoch dicht auf den Fersen.

> „Viele Weinkennerinnen und -kenner nehmen zwar zur Kenntnis, dass Promis ins Weinbusiness einsteigen, probieren die Weine aber nicht. Ein Fehler, wie die große Falstaff-Verkostung der Promi-Weine zeigt", ist sich Falstaff-Herausgeber **Wolfgang M. Rosam** sicher. Er ergänzt: „ **Brad Pitt** und**Angelina Jolie** haben mit ihrem Château Miraval bewiesen, dass Weine von Prominenten zur Benchmark werden können."

Gordon Ramsay begeistert mit bester Kollektion

Zu den jünsten Neuzugängen im Weinbusiness zählt der für seine direkte Kritik wie auch unfehlbaren Geschmack berühmt-berüchtigte Starkoch **Gordon Ramsay** . Erst vor wenigen Wochen lancierte er seine erste eigene Weinlinie und stellte damit die beste Kollektion der gesamten Verkostung. Besonders begeistern konnte der „Chardonnay Sonoma County Reserve 2018", den die Experten mit 94 Falstaff-Punkten auszeichnen. Ramsays Weine werden von Seabold Cellers in Monterey hergestellt und vorwiegend über einen eigenen Weinclub in den USA vertrieben. In Europa befindet sich die Distribution zwar noch im Aufbau, mit seinen 35 Restaurants – davon alleine 15 in London – verfügt Ramsay jedoch über ein dichtes Netz an direkten Absatzmöglichkeiten.

Weinprojekte der Promis: Hobby oder ernstzunehmender Business-Case?

Nicht ganz so frisch am Markt ist der inzwischen legendäre Rosé des Château Miraval von **Brad Pitt** und**Angelina Jolie** . Frei nach dem Motto „Liebe vergeht, Hektar besteht" ist das provenzalische Rosé-Weingut trotz Trennung immer noch im Besitz des einstigen Hollywood-Traumpaares. Unter der Feder der für die Weinqualität verantwortlichen renommierten Winzerfamilie Perrin ist der 2012 lancierte Rosé mittlerweile zur Benchmark für Rosé de Provence avenciert. Den aktuellen Jahrgang 2020 zeichnen die Experten mit 93 Falstaff-Punkte aus.

Parkettsicher zeigt sich **Kylie Minogue** nicht nur auf der Bühne: Ihre großen Welthits mögen zwar eine Weile zurückliegen, dafür startete die britisch-australische Sängerin im vergangenen Jahr mit ihrer eigenen Weinmarke durch. Ihr kürzlich lancierter „Prosecco Rosé NV" überzeugt mit einem pudrig-frischem Bouquet und wurde mit 91 Falstaff-Punkten prämiert. Während sich Minogue für ihre Weinlinie in Szene setzt, halten sich **Sting** und**John Malkovich** bei der Vermarktung ihrer Weine bewusst im Hintergrund. Malkovichs Namen findet man beispielsweise nur ganz klein auf dem Rückenetikett der Flaschen. Das Team rund um den Star-Mimen und dessen Frau **Nicoletta Peyran** ist jedoch am besten Weg, das Weingut Les Quelles de la Coste groß auf die Weinlandkarte zu bringen. Die noble Zurückhaltung tut der Qualität keinen Abbruch: Die Experten vergeben sowohl an Malkovichs „Carménère 2020" als auch an Stings „Sister Moon Rosso 2016" vom Florentiner Weingut Castello il Palagio jeweils 92 Falstaff-Punkte.

Das sind die besten Weine der Stars

- 2011 Inglenook Rubicon, Francis Ford Coppola Winery, 95 Falstaff-Punkte
- 2015 O.T. Toscana Rosso, Oliviero Toscani, 95 Falstaff-Punkte
- 2018 Chardonnay Sonoma County Reserve, Gordon Ramsay Wines, 94 Falstaff-Punkte
- 2020 Miraval Côtes de Provence, Château Miraval, 93 Falstaff-Punkte
- 2016 Ojo de Ibiza Terrazas del Norte, Dieter Meier, 93 Falstaff-Punkte
- 2019 Alte Reben Kanzem Altenberg Riesling Spätlese, Weingut Othegraven, 93 Falstaff-Punkte
- 2020 Carménère, Les Quelles de la Coste, 92 Falstaff-Punkte
- 2016 Sister Moon Rosso Toscana, Castello il Palagio, 92 Falstaff-Punkte
- Prosecco Rosé NV, Kylie Minogue Wines, 91 Falstaff-Punkte

Alle Verkostungsnotizen gibt es online auf falstaff.com und im neuen Falstaff-Magazin zu lesen. Es ist ab sofort am Kiosk und als ePaper erhältlich.

Über Falstaff

Falstaff ist mit einer Auflage von rund 142.000 Stück das größte Magazin für kulinarischen Lifestyle im deutschsprachigen Raum. Falstaff.at ist das reichweitenstärkste Wein-und Genussportal Österreichs und verzeichnet pro Monat rund 800.000 Besuche und

rund 2,5 Millionen Seitenaufrufe laut Österreichischer Web Analyse. Die Falstaff-Genussdatenbank umfasst über 113.000 Weine mit Bewertungen, 15.000 Restaurants, 2.700 Hotels, 1.000 Cafés, die besten Wein-und Cocktailbars Österreichs und über 2.000 Vinotheken. Auch auf dem Social-Media-Sektor ist Falstaff führend und kann auf eine lebendige Community mit rund 150.000 Facebook-Freunden sowie mehr als 90.000 Instagram-Followern verweisen. Weitere Informationen auf falstaff.com

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at

(Schluss)